

Große Anfrage der Fraktionen der SPD und der CDU**Mehr Computer — Netze knüpfen — Computerausstattung und -nutzung in den Schulen**

Die Veränderungen, die mit den Begriffen „Multimedia“, „Telematik“ oder „Internet“ verbunden sind, berühren bereits heute viele Bereiche unserer Gesellschaft. Der Berufsalltag ist ebenso davon betroffen wie das Freizeitverhalten oder die Kommunikation der Menschen. Wie die neuen Techniken unser Leben konkret verändern werden, ist schwer voraussagbar. Sicher ist jedoch schon heute, dass sie in unsere Lebens- und Arbeitswelt einziehen werden und dass es jetzt darauf ankommt, diesen Prozess aktiv zu begleiten.

Um den Strukturwandel von der Industrie- zur Informationsgesellschaft sozial gerecht zu gestalten, sind Schulen und Einrichtungen der Berufsbildung in besonderer Weise gefordert, Kinder und Jugendliche frühzeitig an die neuen Techniken heranzuführen und ihnen damit auch berufliche Chancen zu eröffnen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

Internetfähigkeit

- Wie viele Schulen im Lande Bremen sind — aufgeschlüsselt nach Stufen und Städten — bereits internetfähig?
- Wie viele Schulen im Lande Bremen sind bisher nicht am Netz?
- Wann werden alle Schulen im Land netzfähig sein?

Computerausstattung

- Wie viele Schulen mit multimedialem Profil gibt es in Bremen und Bremerhaven?
- Wie viele Schulen im Sek. I- und Sek. II-Bereich haben keinen komplett internetfähigen Computerarbeitsraum?
- Plant der Senat eine Initiative zur verbesserten Computerausstattung? Wenn ja, wie und in welchem Umfang?
- Wann wird jede Schule in Bremen mit netzfähigen Computern ausgestattet sein?
- Welche inhaltliche und organisatorische Konzeption (im Sinne eines Masterplans) verfolgt der Senat bei der sukzessiven Ausstattung der Schulen mit moderner Computertechnik?
- Welche Finanzierungsvorschläge hat der Senat für sein Konzept? Gibt es ein Sponsorenmodell?

Computernutzung

- Wie werden die Computer in den Unterricht eingebunden?
- Plant der Senator für Bildung außerschulische Einrichtungen zur Nutzung durch Schülerinnen und Schülern bereitzustellen, um bereits jetzt Kinder und Jugendliche trotz unzureichender Ausstattung der Schulen an die neuen Medien heranzuführen? Wenn ja, welche?
- Wird der Senat unterrichtsergänzende Computerarbeitsgemeinschaften, z. B. angeboten durch Studentinnen und Studenten, anbieten?

Fort- und Weiterbildung

- Gibt es ein aktives Fort- bzw. Weiterbildungsprogramm und -controlling für Lehrerinnen und Lehrer, um Computerkenntnisse und Medienkompetenz zu erwerben? Wie wird für Fort- und Weiterbildungsangebote geworben und welche Erfolge wurden erreicht?
- Wie bewertet der Senat das Modell „teach your teacher“?
- Wie beurteilt der Senat die Einführung eines (verpflichtenden?) „Multimedia-Führerscheins“ für Lehrerinnen und Lehrer?

Ulrike Hövelmann, Böhrnsen und Fraktion der SPD

Bürger, Jäger, Eckhoff und Fraktion der CDU